



Dr. Vodder

Akademie der Wittlinger Gruppe

LYMPHPOWER

Newsletter der „Gesellschaft für Manuelle Lymphdrainage
und sonstige lymphologische Therapien“ und der
Dr. Vodder Akademie.



EIN BERICHT ZUM 10. LYMPHKLINIKTAG IN WOLFSBERG



Dr. Christine Heim-Gruteser



Dr. Margit Oberjakober

INNOVATION IN DIAGNOSE UND THERAPIE

VORWORT PROF. DR. ERICH BRENNER

LIEBE MITGLIEDER,

mit großer Freude dürfen wir Ihnen die Ausgabe 3/2025 unseres LymphPower-Newsletters präsentieren. Diese Ausgabe ist besonders reich an Inhalten und spiegelt die Dynamik und Innovationskraft der gesamten lymphologischen Community wider.

Im Mittelpunkt steht diesmal der 10. Lymphtag aus Wolfsberg, von dem Dr. Margit Oberjakober und Dr. Christine Heim-Gruteser berichten. Die Fachvorträge boten spannende Einblicke – von der Pathophysiologie des Lymphsystems bis hin zu innovativen Therapiekonzepten, wie der Stoßwellentherapie bei fortgeschrittenem Lymphödem und neuen Ansätzen zur spannungsfreien Kompression. Auch die kritische Auseinandersetzung mit den kommenden S3-Leitlinien zur Lymphödemtherapie zeigt, wie wichtig der interdisziplinäre Austausch und eine evidenzbasierte Weiterentwicklung unserer Arbeit sind.

Besonders erwähnenswert sind die Beiträge zu aktuellen Entwicklungen bei der Diagnostik, von der ICG-gestützten Bildgebung bis zu hochauflösenden Ultraschallverfahren, die zunehmend die chirurgische Planung unterstützen. Und nicht zuletzt widmen wir uns wieder der Lipödemforschung – mit



neuen Daten zur Gewebephysiologie und zu operativen und konservativen Behandlungsstrategien.

Wir danken allen Autorinnen und Autoren für ihre engagierten Beiträge, die diesen Newsletter so lesenswert machen. Möge er Ihnen Anregung, Wissen und Inspiration für Ihre tägliche Arbeit geben.

Mit kollegialen Grüßen

PROF. DR. ERICH BRENNER

Präsident der Gesellschaft für Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder und sonstige lymphologische Therapien

VORANKÜNDIGUNG LYMPHOLOGISCHE SOMMERTAGE

- 1stes Juli-Wochenende 2027
- Wissenschaftliche Vorträge in Deutsch und Englisch
- Simultanübersetzung

AUSSCHREIBUNG DR. VODDER/GÜNTHER WITTLINGER PREIS

Anlässlich der „Lymphologischen Sommertage“ im Juli 2027 wird hiermit der Dr. Vodder/Günther Wittlinger Preis, dotiert mit € 2.500,00 ausgeschrieben. Prämiert werden wissenschaftliche Arbeiten, die das Thema „Wirksamkeit der Manuellen Lymphdrainage nach Dr. Vodder“ umfassen. Die Arbeiten müssen in 5facher Ausfertigung bis zum 31.01.2027 schriftlich abgegeben werden.

Gesellschaft für Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder und sonstige lymphologische Therapien

z.Hd. Herrn Präsident Prof. Dr. Erich Brenner

Herrn Dieter Wittlinger, Alleestraße 30, 6344 Walchsee, od. per Mail an: office@vodderakademie.com



AUSZÜGE AUS DEN WISSENSCHAFTLICHEN VORTRÄGEN

HISTORIE PHYSIKALISCHE ÖDEMTERAPIE/ DR. U. HERPERTZ (REDAKTIONELL ERWEITERT)

ANATOMIE

Schon 400 v. Chr. beschreibt Hippokrates „weiße Gefäße“. 1641 beschreibt J. Piquet milchführende Gefäße und die Zysterna chylii als auch den Duct. Thoracicus und dessen Mündung in die V. Subclavia. 1652 beschrieb Bartholin erstmals ein eigenes LG-System. 1787 gelang Mascagni die erste völlige Darstellung der Lymphgefäße. 1952 wurde durch Kiemmonth die erste Bildgebung in Form einer Lymphographie durchgeführt.

PATHOLOGIE

1885 wurden durch Esmarch und Kulenkampff für die Entstehung von Lymphödemem lymphovaskuläre Veränderungen postuliert. 1936 wurde dann durch Dr. Emil Vodder die Manuelle Lymphdrainage auf der Weltausstellung in Paris initial als LK-Massage im Dienste der Schönheit vorgestellt. Ab 1955 wurde die Manuelle Lymphdrainage auch als immunstimulierende Therapie angewandt. 1963 wurde durch Dr. Asdonk die MLD zur Therapie von KH-Bildern in die Medizin eingeführt. Dr. Asdonk ergänzte, die von Dr. Vodder entwickelte Technik mit stärker auszuführenden Ödemgriffen. 1967 hat Dr. E. Vodder mit Günther Wittlinger die Manuelle Lymphdrainage als Therapie am Walchsee weiterentwickelt. 2025 gibt es in Deutschland 7 Kliniken zur Behandlung von Lymphödempatienten.

AUSBILDUNG

Ende 1960 wurde eine erste Lymphdrainageschule in Essen von Dr. Asdonk im Beisein von Dr. E. Vodder und Günther Wittlinger eröffnet. 1971 wurde die Dr. Vodder Schule in Walchsee gegründet und Anfang 1980 die Földi-Schule in Freiburg. Unter der Federführung der Berufsverbände in Deutschland, vor allem unter der Leitung des „Verbandes physikalische Therapie/Präsident Bruno Blum“ entstand in den 1980er Jahren ein einheitliches Unterrichts-Curriculum, das verpflichtend für die bestehenden und die danach neu hinzugekommenen Ausbildungsstellen gegolten hat. 1997 wurde durch den IKK Bundesverband das von Fachleuten unter der Federführung der Berufsverbände erstellte 4 wöchige Ausbildungscurriculum in der Dr. Vodder Technik übernommen.

INNOVATION IN DER DIAGNOSTIK

UPDATE ON PHYSIOLOGY AND PATHOPHYSIOLOGY OF THE LYMPHATIC SYSTEM/ANDREJ SZUBA

- 25% der täglich anfallenden Lymphe stammt aus der Leber. D.h. morphologisch führen Leberveränderungen wie Leberfibrosen deshalb häufig zu Veränderungen des extravasalen Flüssigkeitshaushaltes.
- Sowohl Alter, Adipositas und Tumore können negative Effekte auf die Lymphangiomotorik haben. Es gibt neue Daten, dass Lipidsenker (Rosuvastatin) bei Patienten mit

erhöhten Blutfetten die Lymphangiomotorik verbessern kann.

- Der Natrium-abhängige Hypertonus kann in direktem Zusammenhang mit der Lymphgefäßsituation gebracht werden.
- Rauchen erhöht die Lymphthrombose in der Lunge.
- Die Funktion der Lymphgefäße hat Einfluss auf alle Erkrankungen.

LYMPHE - WAS IST DAS? NEUE ERKENNTNISSE/ ANDREAS RÜSSLER

Nach der Manuellen Lymphdrainage vermindert sich die Flüssigkeit, vor allem extrazellulär. Das Plasmavolumen nimmt gleichzeitig um 2% zu. Im Blut erhöht sich die Anzahl der Leukozyten und neutrophilen Granulozyten, gleichzeitig vermindert sich die Anzahl der Eosinophilen. Die Anzahl der Erythrozyten bleibt unverändert. Auch die Anzahl der Plasmaproteine, vor allem Albumin nehmen zu, dadurch steigt der kolloidosmotische Perfusionsdruck im Blut an. Auch der Anteil von Natrium, Chlorid steigt und führt zu einem Anstieg der Osmolalität, was letztendlich zu einem vermehrten Durstgefühl führt. Die Menge des Aldosteron ist vermindert. Nicht geklärt ist bisher über welche Wege diese Substanzen ins Blut gelangen.

ALTERUNG DER LYMPHGEFÄSSE/ERICH BRENNER

Es gibt sowohl strukturelle als auch funktionelle Veränderungen, die die Effizienz der Lymphgefäße (LG) - Funktion im Alter vermindern:

- Dichte und Vernetzung der LG nimmt ab.
- Die glatten Muskelzellen sind vor und in der Klappenzone vermindert, nach der Klappe unverändert.
- Die endotheliale Glykokalyx ist reduziert, das heißt, dass die Seneszenz/das Altern eine sekretorische Inflammation erzeugt.
- Lymphknoten: Adipozyten nehmen zu, die Zellularität nimmt ab.
- Verminderte Lymphangiogenese und Erschöpfung der Stammzellen, das heißt, dass das Altern zu einem verminderten Lymphfluss, zu einer Tumorprogression und erhöhte Infektanfälligkeit führt. Ein ausführlicher Bericht hierzu wurde in der Phlebologie 54/4 veröffentlicht.

BILDGEBUNG IN DER LYMPHOLOGIE - WO GEHT DIE REISE HIN?/CLAUS PIEPER

Die ständige Weiterentwicklung von MRT, CT, Sonographie und Lymphangiographie erfordert vertieftes Wissen, sowohl vom Untersucher, als auch vom Auftraggeber. Die unterschiedlichen Techniken sind in der Lage die unterschiedlichen Störungen morphologisch und Anatomisch besser oder schlechter darzustellen. Nur bei genauer Kenntnis dieser Techniken können die besseren Möglichkeiten der Diagnose auch genutzt werden. Ein interdisziplinärer Austausch ist zwingend nötig.

ICG-GUIDED DECISIONS AND VISUALIZATION OF POSSIBLE REASONS OF LYMPHOEDEMA/ JEAN BELGRADO

Ein gutes Beispiel für die obige Aussage zeigte Jean Belgrado: Ein Patient mit deutlichem Extremitäten-Lymphödem war in der MRT Angiographie unauffällig. Die anschließend durchgeführte ICG-Untersuchung konnte aber funktionell eine Nichtanlage der Lymphgefäß-Klappen demonstrieren. Therapeutisch wäre also hier eine Lymphknotentransplantation nicht sehr erfolgreich.

ULTRA-HOCHFREQUENZ-ULTRASCHALL: PRÄOPERATIVE DIAGNOSTIK UND PLANUNG IN DER LYMPHCHIRURGIE/ AARON METZ

Ultraschall-Hochfrequenz mit > 30 MHz für kleine Strukturen hat eine Auflösung von 15-30 µm. Die Eindringtiefe ist auf maximal 1-2cm begrenzt. Diese Technik wird angewandt, wenn sich mit der ICG Untersuchung keine Gefäße darstellen lassen.

INNOVATION IN DER CHIRURGISCHEN THERAPIE

LIPOSUKTION BEI LIPÖDEM IN KOOPERATION MIT DEM LKH WOLFSBERG/LUKAS KALT

Operativ lassen sich resektive Verfahren, rekonstruktive Verfahren, vaskularisierende Verfahren und LK-Transfer einzeln oder in Kombination anwenden. Indikation wird durch den Chirurgen und das KH-Bild gestellt.

INNOVATION IN DER KONSERVATIVEN THERAPIE

S3-LEITLINIE LYMPHÖDEM: ZU ERWARTENDE INNOVATIONEN UND WO GEHT DIE REISE HIN/MICHEAL KOLLER

Im Herbst 2026 werden die neuen S3 Leitlinien für die Behandlung des Lymphödems aktualisiert. Der sehr komplexe Vorgang der Erstellung von Leitlinien erfolgt nach dem PICO-Prinzip (Patient, Intervention, Vergleich, Outcome). Insbesondere die Vergleichbarkeit von Studien und die Beurteilung des Outcomes im Rahmen von Multicenter-Studien ist aktuell nicht wirklich möglich. Die Leitlinien geben einen Behandlungskorridor vor, sind aber gesetzlich nicht bindend.

SPANNUNGSFREIE KOMPRESSION/ALFRED OBERMAYER

Ausschlaggebend für seine Vision einer spannungsfreien Kompression war das Werk von Archimedes. Dieses beschreibt den Druck einer Flüssigkeit in Abhängigkeit von der Steighöhe. Bei 1m Wassertiefe entspricht der Wasserdruck 24mmHg. Obermayer selbst hat zu diesem Thema auch ein Kinderbuch mit dem Titel „die Schwerelosigkeit im Menschen“ verfasst. Seit dem letzten Kongress ist die Entwicklung seines hydraulischen Kompressionsstrumpfes vorangegangen, da er selbst eine sehr schmerzhafte Achillessehnen-Ruptur erlitten hatte, konnte er die sowohl abschwellende als auch hervorragend analgetisch wirkende Hydraulik im Selbstversuch erfahren und demonstrieren. Aktuell sucht er nach passenden Materialien und Sponsoren, die die Weiterentwicklung dieser Kompression möglich machen.



STOSSWELLENTHERAPIE: UNTERSTÜTZENDE THERAPIE BEI FORTGESCHRITTENEN, FIBROSIERTEN LYMPHÖDEMEN UND ZUR SCHMERZREDUKTION BEI LIPÖDEM/ KARSTEN KNOBLOCH (REDAKTIONELL ERWEITERT)

Die Stoßwellentherapie gibt es in zwei Hauptformen: radial und fokussiert. Bei der radialen Stoßwellentherapie werden mechanische Druckwellen auf eine größere Gewebefläche übertragen, während die fokussierte Stoßwellentherapie energie-reiche Schallstöße gezielt auf einen bestimmten Punkt im Gewebe konzentriert. Radial bedeutet größere Ausbreitung und Intensität. Fokussiert ist die Intensität 1:100.

Das Ziel der Stoßwellentherapie ist TGF-Beta als Regulatorprotein mit antifibrotischen Effekt. TGF-beta ist ein Protein, das eine wichtige Rolle bei der Zellteilung, -differenzierung und -entwicklung spielt. Es gehört zur Familie der „transforming growth factor beta Proteine“ und ist an vielen zellulären Prozessen beteiligt, darunter Wachstum, Homöostase und Immunantwort. Weiter werden Exosomen (Exosomen sind winzige, membranumhüllte Vesikel, die von Zellen freigesetzt werden und als Botenstoffe zwischen Zellen fungieren. Sie enthalten verschiedene Moleküle wie Proteine, Lipide und RNA, die von einer Zelle zur anderen transportiert werden und so die Kommunikation und Interaktion zwischen Zellen ermöglichen.) stimuliert, was zu einer epigenetischen Stimulation des „Toll cell like Rezeptors“ führt und damit einen lymphangiogenetischen Effekt hat. Auch das optische Bild der Cellulitis wurde durch 6 Sitzungen 1x/Woche deutlich gebessert.



RICHTLINIEN DES DR. VODDER- / G. WITTLINGER PREISES



Abs. 1

Stifter des Dr. Vodder- / G. Wittlinger-Preises sind die Wittlinger Therapiezentrum GmbH / Dr. Vodder Schule und die Gesellschaft für Manuelle Lymphdrainage und sonstige lymphologische Therapien mit Sitz in A-6344 Walchsee (Österreich). Der Preis ist mit EUR 2.500,- dotiert und wird je zur Hälfte von den Stiftern getragen.

Abs. 2

Der Preis wird für publizistische Beiträge auf dem Gebiet der Lymphologie ausgeschrieben.

Abs. 3

Die Vergabe des Preises erfolgt durch ein Kuratorium, welches sich aus 5 Personen zusammensetzt:

1. Dem Geschäftsführer der Wittlinger Therapiezentrum GmbH / Dr. Vodder Schule
2. Dem Vorsitzenden der Gesellschaft für Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder und sonstige lymphologische Therapien
3. Dem ärztlichen Leiter der Dr. Vodder-Schule in Walchsee
4. Einem Gesellschaftsmitglied aus der Berufsgruppe Physiotherapeuten
5. Einem Gesellschaftsmitglied aus der Berufsgruppe Kosmetikerinnen

Abs. 4

Die Preisverleihung setzt nachstehend beschriebene Konditionen voraus:

- a) Bei dem nach Abs. 2 auszuwählenden publizistischen Beitrag muss es sich um eine bisher unveröffentlichte Arbeit mit neuen Erkenntnissen der Qualitätssicherung angewandter Techniken oder der Dokumentation von

Behandlungsergebnissen (Qualitätsnachweis) der kombinierten physikalischen Entstauungstherapie oder einer medizinischen Therapie bei lymphologischen Erkrankungen handeln. Zur kombinierten physikalischen Entstauungstherapie gehören die Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder, die Kompressionstherapie, die Bewegungs- und die Atemtherapie.

- b) Die Arbeiten sind in fünffacher Ausführung an den Vorsitzenden der Gesellschaft für Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder und sonstige lymphologische Therapien einzureichen. Das fünfköpfige Preiskuratorium wählt dann die preiswürdigste Arbeit mit einfacher Stimmenmehrheit aus.

Abs. 5

Die Ausschreibung des Dr. Vodder- / G. Wittlinger Preises geschieht im Auftrag der Stifter in den jeweiligen Fachzeitschriften jeweils ein Jahr vor Preisvergabe. Die mit diesem Preis ausgezeichnete Arbeit wird nach Vergabe des Preises in einer lymphologischen Fachzeitschrift, zumindest aber im gesellschaftseigenen Mitglieder magazin veröffentlicht.

Abs. 6

Der Dr. Vodder- / G. Wittlinger Preis wird anlässlich der 11. Fortbildungstage der Gesellschaft erstmalig vergeben.

Abs. 7

Diese Satzung wurde von der Generalversammlung der Gesellschaft für Manuelle Lymphdrainage am 26. Oktober 1996 beschlossen. Vom gleichen Tage an wird sie als Punkt 8 des § 15 (Obliegenheiten des Vorstandes) in die Satzung der Gesellschaft aufgenommen.

Gesellschaft für Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder und sonstige lymphologische Therapien

SEKRETARIAT: Alleestraße 30, A-6344 Walchsee/Tirol, T: +43 (0) 5374/5245-0, F: +43 (0) 5374/5245-4, e-mail: info@gfmlv.at, www.gfmlv.at

WEITERBILDUNGEN IN DER DR. VODDER AKADEMIE - FREIE KURSPLÄTZE



BASISKURSE - MANUELLE THERAPIE BEI HYPOMOBILITÄTEN UND AUFBAUKURSE - INSTABILITÄTEN UND WEICHTEILPATHOLOGIEN DER IAOM - SERIE 14 (NUR FÜR PHYSIOTHERAPEUTEN)

BASISKURSE:

Schulter:	30.01. - 01.02.2026
Ellbogen:	20.03. - 22.03.2026
Hand:	17.04. - 19.04.2026
Fuß:	19.06. - 21.06.2026
Knie:	10.10. - 11.10.2026
Hüfte & Beckenring:	11.12. - 13.12.2026
LWS 1:	19.02. - 21.02.2027
LWS 2:	02.04. - 04.04.2027
BWS 1:	21.05. - 23.05.2027
HWS 1:	25.06. - 27.06.2027
BWS 2:	10.09. - 12.09.2027
HWS 2:	08.10. - 10.10.2027

Prüfungsvorbereitungskurs: 26.11. - 28.11.2027

Prüfung: 22.01. - 23.01.2028

AUFBAUKURSE:

Schulter:	06.02. - 08.02.2026
Ellbogen & Hand:	29.05. - 31.05.2026
Fuß:	12.09. - 13.09.2026
Knie:	06.11. - 08.11.2026
Hüfte:	16.01. - 17.01.2027

KOMPETENZKURS MANIPULATION, DRY NEEDLING, RED FLAGS / DIFFERENTIALDIAGNOSTIK

Ref.: Rudi Knipp

Dr. Vodder Akademie Alleestraße 30, 6344 Walchsee

Kurse alphabetisch geordnet auch unter: www.vodderakademie.com/massage-physiotherapie/fort-weiterbildung.html

Red Flags & DD:	27.03. - 28.03.2026
Manipulation 1:	08.05. - 09.05.2026
Manipulation 2:	24.07. - 25.07.2026
Dry Needling 1:	18.09. - 19.09.2026
Dry Needling 2:	20.11. - 21.11.2026

Prüfungskurs: 12.02. - 13.02.2027

PILATES INSTRUKTOR

Ref.: Kurt Rotter	
Teil 1:	01.05. - 03.05.2026
Teil 2:	26.06. - 28.06.2026

NEUER KURS: CROSSPHYSIO FASZIENKURSE

Ref.: Didier Hartmann
Pro-Athletes Faszien Sport Massage:
Faszien & Regenerationstechniken für Profi-Sportler:
17.07.2026

Faszien & Biopsychosoziale Medizin -
Knie & Schulter Spezial:
18.07.2026

NEUER KURS: JAPANISCHES HEILSTRÖMEN

Ref.: Michael Hentschel	
Teil 1:	17.10. - 18.10.2026
Teil 2:	31.10. - 01.11.2026
Teil 3:	28.11. - 29.11.2026

